

## Anweisung 002: Reinigungsstützpunkt (Stand: 24.08.2021 rol/jh)

| Nr. | Wer / Wie / Wo / Was:  |
|-----|--|
| 1.  | <b>Kontaktaufnahme mit Stützpunktwart:</b><br>Heinrich Hefti Tel: 055 644 25 84 <span style="float: right;"><b>Stellvertretung</b> (im Notfall)<br/>           Jürg Hefti Tel: 079 468 57 01<br/>           055 644 38 94</span>   |
| 2.  | <b>Standort Reinigungsstützpunkt:</b> Leuggelbach im Steinigen (Stall Fam. Hefti)  |
| 3.  | <b>Zufahrt:</b><br>20 m von der Hauptstrasse entfernt durch eine Feldstrasse. Wenn das Gras hoch ist kann man nicht wenden. Erhöhte Schwierigkeit bei Anlieferung mit Anhänger.  |
| 4.  | <b>Ausrüstung / Infrastruktur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wasser- und Stromanschluss (230 und 380 V)</li> <li>- Kärcher</li> <li>- Dieselkanister und Wasserenthärter für Kärcher</li> <li>- Brunnen mit kaltem Wasser (Heisses Wasser in Kesseln mitnehmen)</li> <li>- Desinfektionsmittel: Halapi, Sodapulver, Halades, usw.</li> <li>- Diverse Bottiche und Kessel (Holz zur Feuerung des Waschbottich)</li> <li>- Reinigungskrücke und Stockmeissel</li> <li>- Diverse Bürsten und Schwämme</li> <li>- Trocknungsraum</li> <li>- Werkstattböcke (flexibler Arbeitstisch)</li> <li>- Schutzkleidung: Brille, Handschuhe, Schürze</li> <li>- Gummistiefel + Regenbekleidung selber mitbringen</li> </ul>                                    |
| 5.  | <b>Anlieferung und Reinigung</b> gemäss Anweisung des Stützpunktwarts  |
| 6.  | <b>Ablauf Reinigung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Wachs und Propolis zu Hause von allen Teilen aus- und abkratzen</b></li> <li>- <b>Infrastruktur in Betrieb nehmen</b> gemäss Instruktion durch den Stützpunktwart</li> <li>- Fenster, Keile und Deckbretter in Sodawasserbottich reinigen</li> <li>- anschliessend mit Kärcher reinigen</li> <li>- Ausgekratzte Bienenkasten mit Kärcher reinigen</li> <li>- Bienenkasten zur Trocknung aufstellen</li> <li>- Flughallen und Flugbretter mit Kärcher reinigen und in Halades-Bad einlegen</li> <li>- Werkzeuge mit Kärcher reinigen und in Halades-Bad einlegen</li> <li>- Kleinmaterial zur Trocknung aufstellen.</li> <li>- Sauber aufräumen in Absprache mit Stützpunktwart</li> </ul> |
| 7.  | <b>Abtransport</b> in Absprache mit Stützpunktwart Heinrich Hefti  |
| 8.  | <b>Anlieferung Ofen in Absprache mit Koordinator Jürg Hefti gemäss Anweisung 003</b>   |
| 9.  | <b>Entschädigungen: Bei Seuchenfällen entrichtet der VGB an den Stützpunktwart:</b><br>Pauschal Fr.150.- pro Imker/-in, plus Fr. 5.00 pro Kasten. Wenn sich am gleichen Tag mehrere Imker/-innen an der Reinigung beteiligen, wird pro weiteren Imker/in zusätzlich Fr. 20.- vergütet (Für den Imker/-in ist das benützen des Reinigungsstützpunkts im Seuchenfall kostenlos)  |
| 10. | <b>In Jahren, in welchen der Stützpunkt nicht durch von Seuchen betroffene Imker genutzt wird, entrichtet der VGB trotzdem pauschal Fr.150.- Entschädigung pro Jahr an den Stützpunktwart für das bereithalten der Materialien und des Raumes.</b>   |
| 11. | <b>Allgemein:</b> Allfällige Schäden können nicht geltend gemacht werden. Kosten gehen zu Lasten der Imker/-in. Sollte der Imker/-in Schäden verursachen, haftet er/sie für solche (Haftpflichtversicherung).  |

## Anweisung 003: Sauerbrutsanierung mit dem Industrieofen

| Nr. | Was:  | Wer:  |
|-----|---|---|
| 1.  | <b>Kontaktaufnahme</b> mit dem Koordinator<br>Jürg Hefti Tel: 079 468 57 01 / 055 644 38 94   | Imker/-in   |
| 2.  | <b>Hinweis:</b><br>Es können max. 18 Schweizerkästen<br>ohne gestrichene Flughallen und Kastentürli sowie ohne<br>Kunststoffteile im Ofen beladen werden!   | Imker/-in   |
| 3.  | <b>Termin</b> abstimmen!  | Imker/-in / Koordinator   |
| 4.  | <b>Transport</b> organisieren!  | Imker/-in   |
| 5.  | <b>Anlieferung</b> der Kästen<br>zwischen <b>16:00 bis 16:30 Uhr</b><br>bis <b>17:00Uhr</b> Ofen <b>beladen</b><br>(Der Anhänger kann über Nacht abgestellt bleiben)  | Imker/-in / Helfer  |
| 6.  | <b>Ofen in Betrieb setzen:</b><br>Der Ofen wird in ca. 1 Std auf <b>120°C</b> erhitzt. Diese Temperatur<br>wird ca. 1Std beibehalten und dann schaltet der Ofen<br>automatisch ab.<br>Bis am anderen Morgen sinkt die Temperatur auf ca. 40 °C ab.<br>Zu beachten:<br>Eingeölte Kästen verfärben sich und werden um einiges dunkler.<br>Verleimte Fugen in der Nähe des Heizkörpers können<br>möglicherweise aufgehen.<br><b>(Siehe Schweizerische Bienen - Zeitung Ausgabe 02/12<br/>Berichte: Stand- u. Materialsanierung nach einem<br/>Sauerbrutbefall! Holzdesinfektion in einem Industrieofen!)<br/>Berichte können auf der VGB Homepage eingesehen werden!</b> | Betriebsangehöriger<br>der Firma SKS Rehab<br>Wyden<br>8762 Schwanden |
| 7.  | <b>Um 06:00Uhr</b> in der Früh müssen die Kästen aus dem Ofen<br>genommen werden, damit der Produktionsbetrieb nicht unnötig<br>gestört wird!<br><b>Bis 07:00 Uhr</b> alles ausgeräumt  | Imker/-in / Helfer  |
| 8.  | <b>Kosten:</b><br>Die Kosten belaufen sich pro Ofenfüllung pauschal auf Fr. 50.-<br><b>(wird vom Kanton übernommen)</b><br>Muss der Betrieb den Ofen ausräumen, <b>wird der Aufwand dem<br/>Imker/-in separat verrechnet.</b>   | Imker/-in   |
| 9.  | <b>Allgemein:</b><br>Allfällige Schäden können nicht geltend gemacht werden.<br>Kosten gehen zu Lasten der Imker/-in  | Imker/-in   |

Vorstandsbeschluss, Mittwoch den 4. August 2021 ro